

Stand: 11.05.2006 Druckdatum: 24.1.2009 Seite 1 von 5	Sicherheitsdatenblatt	<i>aic-regloplas gmbh</i>
	gemäß EG-Richtlinie 91/155/EWG	
	RO 200	

1. STOFF- /ZUBEREITUNGS- und FIRMENBEZEICHUNG

1.1 Angaben zum Produkt

Handelsname: **SYNTHETISCHER WÄRMETRÄGER RO 200**

1.2 Angaben zum Hersteller/Lieferanten

aic-regloplas-gmbh
Sigmund-Riefler-Bogen 2
81829 München

Tel. 089-992699-0
Fax 089-992699-26

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Allgemeine Beschreibung:

Synthetische Wärmeträgerflüssigkeit bestehend aus Polyalkylenglykol und Additiven

2.1	Chem. Bezeichnung	% Bereich	Symbol	R-Sätze	CAS
	EINECS,ELINCS				
	Octyliertes Diphenylamin	1 -- 5	--	52-53	6811-46-1 270-128-1
	Text der R-Sätze siehe Punkt 16.				

3. MÖGLICHE GEFAHREN

3.1 Für den Menschen:

siehe Punkt 11. und 15.

Zubereitung ist nicht gefährlich im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG

3.2 Für die Umwelt:

Siehe Punkt 12

4. ERSTE-HILE-MASSNAHMEN

4.1 Einatmen

Person Frischluft zuführen und je nach Symptomatik Arzt konsultieren.

Personen aus Gefahrenbereich entfernen

4.2 Augenkontakt

Mit viel Wasser mehrere Minuten gründlich spülen, falls nötig, Arzt aufsuchen.

4.3 Hautkontakt

Mit viel Wasser gründlich waschen, verunreinigte, getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen, bei Hautreizung (Rötung etc.), Arzt konsultieren.

4.4 Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzt rufen, Datenblatt mitführen.

4.5 Besondere Mittel zur Ersten Hilfe erforderlich

n.a.

Stand: 11.05.2006 Druckdatum: 24.1.2009 Seite 1 von 5	Sicherheitsdatenblatt	<i>aic-regloplas gmbh</i>
	nach RL91/155/EG	
	RO 200	

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- 5.1 **Geeignete Löschmittel:**
Trockenlöschmittel, alkoholbeständiger Schaum, Wassersprühstrahl
- 5.2 **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**
Wasservollstahl
- 5.3 **Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder Gase:**
Im Brandfall können sich bilden: gesundheitsschädliche Gase, reizende Gase, Kohlenoxide Aldehyde; Ketone; Alkohole
- 5.4 **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**
je nach Brandgröße
Umluftunabhängiges Atemschutzgerät. Ggf. Vollschutz
- 5.5 **Sonstige Hinweise:**
Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- Siehe Punkt 13. Sowie persönliche Schutzausrüstung siehe Punkt 8
- 6.1 **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**
Für ausreichende Belüftung sorgen.
Augen- und Hautkontakt sowie Inhalation vermeiden.
- 6.2 **Umweltschutzmaßnahmen**
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Eindringen in das Oberflächen- sowie Grundwasser als auch in den Boden vermeiden.
- 6.3 **Verfahren zur Reinigung**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen, und gem. Punkt 13 entsorgen.
Verdünnung mit Wasser möglich. Restmenge mit viel Wasser spülen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

- 7.1 **Handhabung**
Hinweise f. den sicheren Umgang:
Siehe Punkt 6.1
Hinweise auf dem Etikett sowie Gebrauchsanweisung beachten.
Für gute Raumlüftung sorgen.
Erhitzung: Handhabung unter Einschaltung entsprechender Lüftungseinrichtungen.
- 7.2 **Lagerung**
Anforderung an Lagerräume und Behälter
Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern.
Produkt nur in Originalverpackung und geschlossen lagern.
Besondere Lagerbedingungen:
Siehe Punkt 10.2
Kühl lagern.
Trocken lagern.

Stand: 11.05.2006 Druckdatum: 24.1.2009 Seite 1 von 5	Sicherheitsdatenblatt	<i>aic-regloplas gmbh</i>
	nach RL91/155/EG	
	RO 200	

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

- 8.1 **Atemschutz:** Bei Dampfbildung geeignetes Atemschutzgerät anlegen.
Filter AP (EN 141)
- 8.2 **Handschutz:** Gummihandschuhe (EN 374)
Schutzhandschuhe aus PVC (EN 374)
- 8.3 **Augenschutz:** Schutzbrille (EN 166)
- 8.4 **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung (z.B. Sicherheitsschuhe EN 344, langärmelige Arbeitskleidung).

Zusatzinformation zum Handschutz: Es wurden keine Tests durchgeführt.

Die Auswahl wurde bei Zubereitungen nach bestem Wissen und über die Informationen der Inhaltsstoffe ausgewählt.

Die Auswahl wurde bei Stoffen von den Angaben der Handschuhhersteller abgeleitet.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	Farblos, Hellgrün
Geruch:	k.D.v
pH-Wert unverdünnt	k.D.v
pH-Wert 33 %ig:	8,5 +/- 0,5
Siedepunkt/Siedebereich (in °C):	k.D.v.
Schmelzpunkt/Schmelzbereich (in °C):	Fließpunkt <-36°C
Flammpunkt (in °C):	>260°C
Selbstentzündlichkeit:	>300°C
Dampfdruck:	<0,1 bar/240°C
Relative Dichte (g/ml) bei 20°C:	1,034
Wasserlöslichkeit:	kaltwasserlöslich
Viskosität 20°C:	140 mm ² /s

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

- 10.1 **Zu vermeidende Bedingungen**
Siehe Punkt 7
Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung nicht zu erwarten (stabil).
- 10.2 **Zu vermeidende Stoffe**
Siehe auch Punkt 7
Kontakt mit anderen Chemikalien meiden.
Vor Feuchtigkeit schützen
Kontakt mit Oxidationsmittel meiden.
- 10.3 **Gefährliche Zersetzungsprodukte**
siehe Punkt 5.3

Stand: 11.05.2006 Druckdatum: 24.1.2009 Seite 1 von 5	Sicherheitsdatenblatt	<i>aic-regloplas gmbh</i>
	nach RL91/155/EG	
	RO 200	

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

- 11.1 Akute Toxizität**
- | | |
|---|--|
| Verschlucken, LD50 Ratte oral (mg/kg): | >5000 (Angabe Hauptinhaltsstoff) |
| Einatmen, LC50 Ratte inhalativ (mg/1/4h): | k.D.v |
| Hautkontakt, LD50 Ratte dermal (mg/kg): | Kaninchen, (Angabe Hauptinhaltsstoff),
> 20.000 mg/kg |
| Augenkontakt: | k.D.v |
- 11.2 Verzögert auftretende sowie chronische Wirkungen**
- | | |
|------------------------------------|-------|
| Sensibilisierende Wirkung: | k.D.v |
| Krebserzeugende Wirkung: | k.D.v |
| Erbgutverändernde Wirkung: | k.D.v |
| Fortpflanzungsgefährdende Wirkung: | k.D.v |
| Narkotisierende Wirkung: | k.D.v |
- 11.3 Sonstige Hinweise**
- keine Einstufung gemäß Berechnungsverfahren
- Es können auftreten: Bei längerem Kontakt Schleimhautreizungen möglich. Produkt wirkt entfettend.
Verschlucken: Übelkeit

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

- | | |
|---|---|
| Wassergefährdungsklasse: | WGK = 1 |
| Selbsteinstufung: | Ja (VwVwS) |
| Abbaubarkeit: | BOD20 ~ 21-24% von ThOD,
(Hauptinhaltsstoff) |
| Verhalten in Abwasserbehandlungsanlagen: | k.D.v |
| Aquatische Toxizität: | |
| Fischtoxizität: | LC 50/96h > 1000 mg/l
(Angabe Hauptinhaltsstoff) |
| Ökotoxizität: | k.D.v |

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

- 13.1 Für den Stoff / Zubereitung / Restmengen**
- Abfallschlüssel-Nr. EG:
Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes. Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden.
130308 synthetische Isolier- und Wärmeübertragungsöle
130206 synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle
Empfehlung:
Örtlich behördliche Vorschriften beachten.
Zum Beispiel geeignete Verbrennungsanlage.
- 13.2 Für verunreinigtes Verpackungsmaterial**
- Siehe Punkt 13.1.
Örtliche behördliche Vorschriften beachten.
Geeignete Verbrennungsanlage.

Stand: 11.05.2006 Druckdatum: 24.1.2009 Seite 1 von 5	Sicherheitsdatenblatt	<i>aic-regloplas gmbh</i>
	nach RL91/155/EG	
	RO 200	

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Allgemeine Angaben

UN-Nummer:	n.a.
Straße / Schienentransport (GGVSE/ADR/RID)	
Klasse/Verpackungsgruppe:	n.a.
Beförderung mit Seeschiffen	
GGVSee/IMDG-Code:	n.a. Klasse/Verpackungsgruppe
EmS-Nr.:	n.a.
Marine Pollutant:	n.a.
Beförderung mit Flugzeugen	
IATA:	n.a. Klasse/Nebengefahr/Verpackungsgruppe
Zusätzliche Hinweise:	
Kein Gefahrgut nach o.a.V.	

15. VORSCHRIFTEN

Kennzeichnung Gefahrstoff-V incl. EG-Richtlinien (67/548/EWG und 1999/EG)

Gefahrensymbole:	Entfällt
R-Sätze:	--
S-Sätze	--
Zusätze	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Benutzer erhältlich.
VbF:	n.a.
Beschränkungen beachten:	n.a.

16. SONSTIGE ANGABEN

Diese Angaben beziehen sich auf das Produkt im Anlieferzustand.

Lagerklasse nach VCI:	10/12
Überarbeitete Punkte:	1,9

R52Schädlich für Wasserorganismen

R53 kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

Legende:

n.a.	= nicht anwendbar
n.g.	= nicht geprüft
n.v.	= nicht verfügbar
k.D.v.	= keine Daten vorhanden
VbF	= Verordnung über brennbare Flüssigkeiten
MAK	= Maximale Arbeitsplatzkonzentration in mg/m ³ = ppm
BAT	= Biologische Arbeitsplatztoleranz
TRbF	= Technische Regeln brennbare Flüssigkeiten
TRK	= Technische Richtkonzentration
WGK	= Wassergefährdungsklasse
WGK3	= stark wassergefährdend
WGK2	= wassergefährdend
WGK1	= schwach wassergefährdend
VOC	= Volatile organic compounds (flüchtige organische Verbindungen (VOCV-Schweiz))
AOX	= adsorbierbare organische Halogenverbindungen

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben, sie dienen nicht dazu bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Haftung ausgeschlossen.